

kennerschaft und Zeugenschaft wand. Während er aber vollendet ward, war jener selige Petros, unser Vater, in Alexandrien; der sah ihn in derselben Nacht im Gesichte, geleitet von einer Menge von Engeln und angethan mit weißer Stola, welche der Oberbischof von Jerusalem zu 5 tragen pflegte, wenn er taufte. So wurde er zum Himmel erhoben; als dies aber jenen Brüdern, die bei ihm gewesen waren, bekannt ward, die für Zweinaturenleute galten, da trafen sie mit aller Sorgfalt Vorkehrungen, seinen Leichnam zu rauben, in einem ihrer Tempel beizusetzen und 10 das Gerücht auszustreuen, daß er längst mit ihnen übereingestimmt und sich ihrer Ruchlosigkeit zugesellt habe. Nachdem sie mit leichter Mühe seinen heiligen Leichnam weggenommen und in ein Schiff gelegt hatten, segelten sie sofort ab; und als sie nach Kypros gekommen waren, 15 setzten sie den Oberpriester, Bekenner und Zeugen in einem Kloster bei, welches damals orthodoxe Mönche inne hatten und bewohnten. Sein Gedächtnis aber findet statt am 30. Kanûn I (Dezember), sofort nach dem Gedächtnisse des Jakobos, der der Gerechte und Bruder unseres Herrn ge- 20 nannt wird, der auch der erste (S. 344) Oberbischof von Jerusalem war. Wir müssen uns mit Recht wundern, wie auf gleiche Weise das Gedächtnis des ersten Oberpriesters von Jerusalem und das des Theodosios, des Bischofs der Orthodoxen, sich getroffen haben. 25

Nachdem aber der selige Romanos, der Vater der Mönche und Erzvater, fünf Jahre in der Verbannung in Antiochien zugebracht, die Menge durch die orthodoxe Predigt erleuchtet und vom Irrtume zur Wahrheit umgewandt hatte, da setzte zwar jener mit Gott streitende Frevler 30 Markianos in anderer Absicht und Hoffnung den Seligen dort gefangen, da die Stadt zur damaligen Zeit den Nestorianern gehörte als eine, welche die Mutter des Paulos von Samosata und des Nestorios, der Ruchlosen, gewesen war, und in der zur damaligen Zeit Oberpriester, 35 Kleriker und viele Weltliche wie jene herrschten. (Denn) er hoffte, daß der kraftvolle Krieger Christi, der selige